

WIR SIND MEHR!

Österreich gegen Rechtsextremismus

6 Aktionsformate für den öffentlichen Raum

Die Aktionen dienen dazu, mit
Passant*innen ins Gespräch zu kommen.

WICHTIG

- ▶ Aktionen immer fotografisch dokumentieren
- ▶ nur Personen abbilden, die ausdrücklich zugestimmt haben
- ▶ Fotos ggf. an Medien schicken oder auf Social Media veröffentlichen

Solltest du noch Fragen haben oder Unterstützung vor Ort benötigen, kannst du dich mit deinem Anliegen bei deiner jeweiligen SPÖ-Organisation melden.



www.spoe.at/kontakt

SPÖ

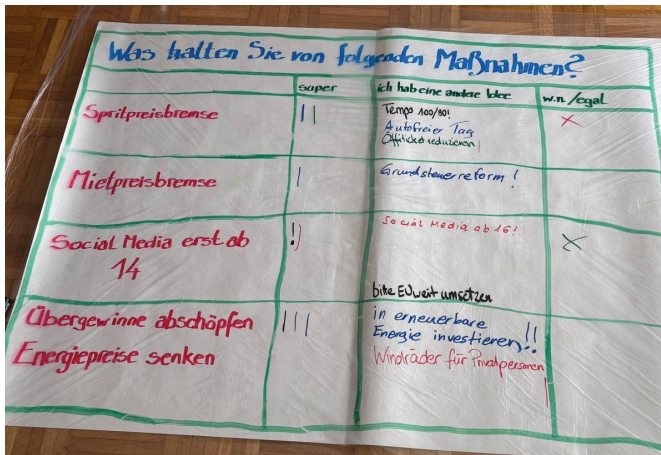


1.

Bodenzeitung

VORBEREITUNG
ca. 30 Minuten

DAUER
max. 2 Stunden



MATERIAL

- ▶ 1-2 Bögen Packpapier
- ▶ 1 Rolle Malerfolie
- ▶ Gaffaband
- ▶ dicke Permanentmarker

ABLAUF

Ein großes Packpapier wird am Boden ausgelegt, mit Folie überzogen und fixiert. Darauf wird ein Raster mit einer klar formulierten Frage oder These erstellt.

In der linken Spalte stehen Aussagen oder Vorschläge. Die übrigen Spalten bieten Antwortmöglichkeiten. Hier ein Beispiel, wie so eine Bodenzeitung aussehen könnte:

→ WICHTIG

Provokative oder beleidigende Formulierungen vermeiden. Ziel ist Dialog, nicht Eskalation.

FRAGE/THESE			
BEHAUPTUNGEN/VORSCHLÄGE	STIMME ZU	STIMME NICHT ZU	WEISS NICHT
Unsere Gemeinde hat ein Problem mit Fremdenfeindlichkeit			
Die Stadtverwaltung tut genug dagegen			
Ich habe schon überlegt, selbst etwas dagegen zu unternehmen			
Ich habe Angst, dagegen aufzutreten, weil mir das schaden könnte			

2.

Litfaßsäule aus Karton



VORBEREITUNG
ca. 45 Minuten

DAUER
max. 2 Stunden

MATERIAL

- ▶ 2-4 Umzugskartons
- ▶ 1-3 Bögen weißes Packpapier
- ▶ Sprühkleber oder Klebestift
- ▶ Marker
- ▶ Moderationskarten
- ▶ Kugelschreiber

ABLAUF

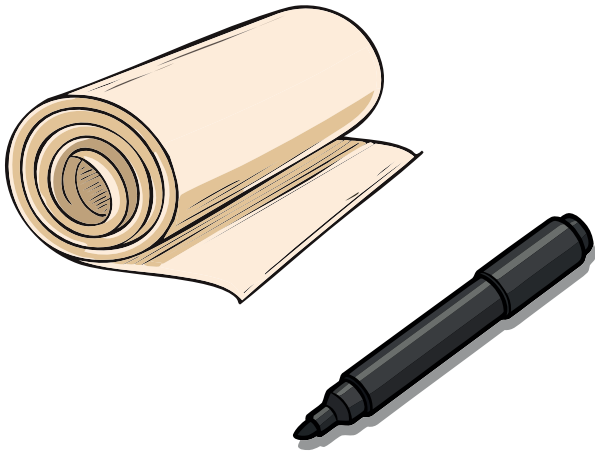
Kartons werden zu einer Säule geformt und mit Papier ummantelt. Auf jeder Seite steht eine Frage oder Information zum Thema.

Vorbereitete Antworten oder Statements werden auf Moderationskarten vermerkt. Passant*innen können eigene Kommentare hinzufügen.



3.

„50-Meter-Band“



VORBEREITUNG
ca. 30 Minuten

DAUER
solange nutzbar

ZIEL
Aufmerksamkeit erzeugen
und Neugier wecken

MATERIAL

- ▶ eine günstige Tapetenrolle
- ▶ Marker
- ▶ Gaffaband

ABLAUF

Auf die Tapetenrolle wird ein Text in Gehrichtung geschrieben (von unten nach oben).

Das Papier wird entlang eines Gehwegs oder in einer Fußgängerzone ausgerollt. Am Ende können Aktivist*innen mit Infomaterial stehen.

Die Aktion funktioniert besonders gut als überraschendes Element.



4.

„Zeitungsleser*in“

VORBEREITUNG

ca. 1 Stunde

DAUER

bis zu 1 Stunde

ZIEL

Irritation erzeugen und Neugier wecken

MATERIAL

- ▶ zwei DIN A1-Kartons
- ▶ Marker
- ▶ Klebeband
- ▶ Klappsessel

ABLAUF

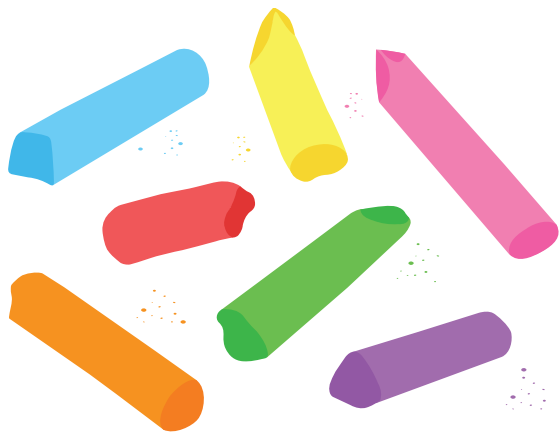
Die Kartons werden an einer Längsseite zusammengeklebt. Innen steht der politische Text. Außen kann eine fiktive Titelseite gestaltet werden (Boulevardstil mit Schlagzeile).

Eine Person sitzt im öffentlichen Raum und „liest“. Andere verteilen Folder und kommen ins Gespräch.



5.

Kreideaktion



DAUER

bis zum nächsten Regen

ARBEITSAUFWAND

30-90 Minuten

ZIEL

Sichtbare Botschaft mit geringem Aufwand

MATERIAL

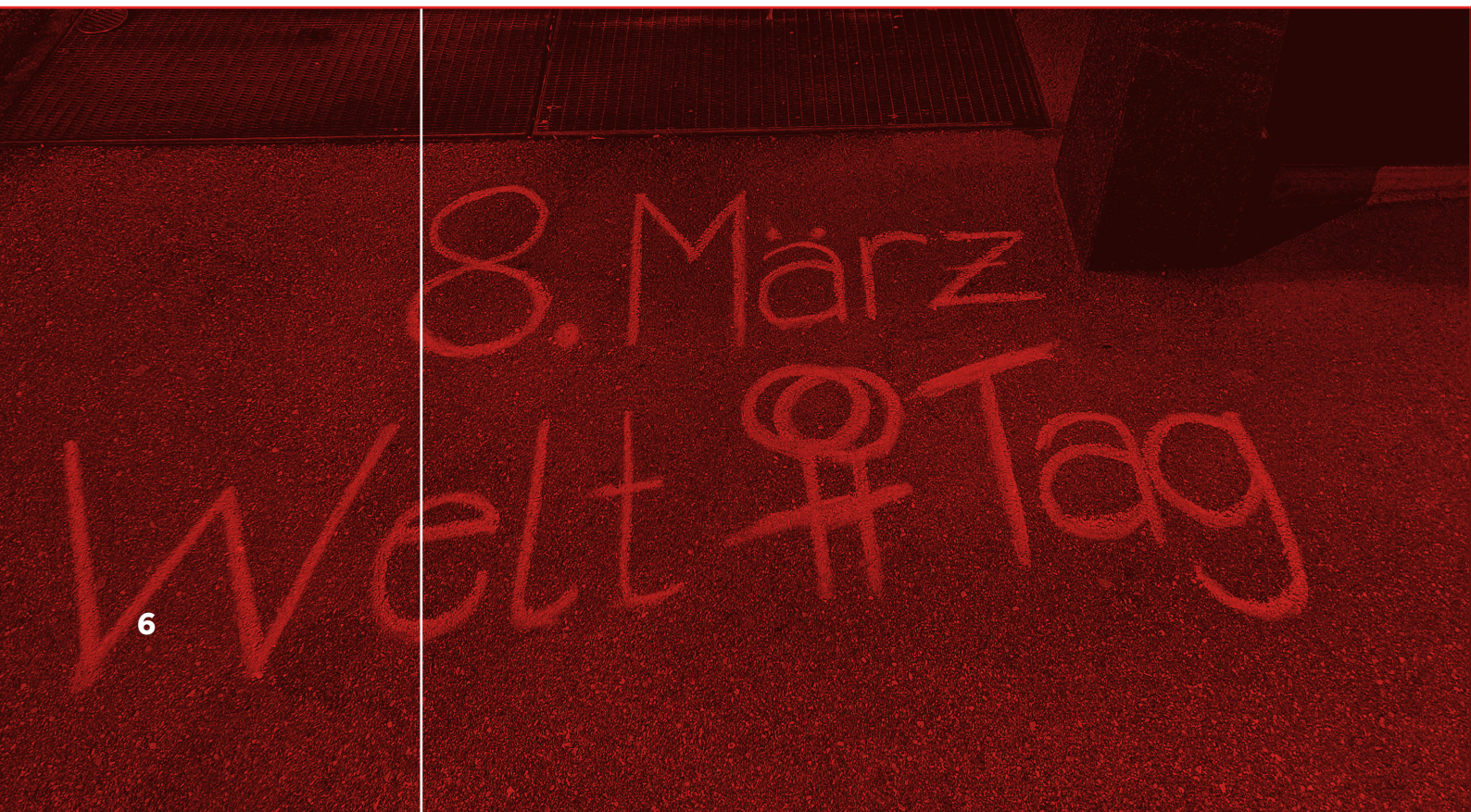
► Straßenkreide (reichlich)

ABLAUF

Slogan oder Forderung wird gut sichtbar auf einen Platz oder vor ein Gebäude geschrieben. Foto machen, auf Social Media posten.

HINWEIS

Das Verwenden von Straßenmalkreide gilt in der Regel nicht als Sachbeschädigung, da sie nicht dauerhaft ist.



Süßigkeiten mit Botschaft

DAUER

max. 1 Stunde

ARBEITSAUFWAND

ca. 1,5 Stunden

ZIEL

Sympathischer Gesprächseinstieg

MATERIAL

- ▶ Süßigkeiten (z. B. Duplo, PEZ, Schokoschirme)
- ▶ Papier, Drucker, Schere, Kleber

ABLAUF

Ein Slogan oder eine Forderung wird auf der Verpackung angebracht.

Verteilung bei Veranstaltungen, in der Fußgängerzone oder bei Hausbesuchen.



